Laurens Cigaretten.

iesbadener Bade-Blatt

Aur- und remdenliste

Encheint täglich; Illustrierte Ausgabe fliste der anwesenden Fremden.

dezugspreis andt Amtsblatt):

nthalt.

anatorium.

Hotel

ttingen, Hotel

misburg natorium Dr.

Sanatorium

00000

and and Osterreich

· Hummern der Hauptliste 30 Pfg. eche Nummern 10 Pfg.

and Geschäftsleitung traspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitreile 20 Pfg. Die 5 mal gesp. Petitreile neben der Wochen-Hampfliste, unter u. neben dem Wochen-Hampfliste, unter u. neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 5 mal gesp. Reklamereite nach dem Tagesprogramm Mt. 2 - Emmalige Auftrige unterliegen einem besonderen Tarif.

Ref Winterbehren der Ref.

Bel Wiederholung wird Rabatt bewilligt-

Anzeigen-Annahme:

261.

Dienstag, 18. September 1917.

51. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

3,60

etofiene Offiziere und Offiziersdamen: gh, Ltn. Binder, Oberstltn. Boeckler mit Gattin Lin. Bohn (Braunschweig), Obltn. Brecht, Burgsdorf, Offiz. Buschmann mit Gattin W.), Rittm. Callies mit Gattin (Klein-Major Droste mit Gattin (Juist, Nordsee), Phil Eberhard (Gr. Salze), Obltn. z. See Foth, enhoff, Hptm. Hauth mit Gattin (Bregenz), Open, Ltn. Iserz, Obltn. a. D. Jung (Ebers-Generalmajor z. D. Freiherr von Massenbach Lin. Mayer (Berlin), Marineoberarzt Dr. med. Hptm. von Porenberg (Braunschweig), Ltn. Gattin (Hatzfeld), Obltn. von Remesse, Ltn. (Köln), Rittm. Schlegel, Hptm. Dr. Schleif Ltn. Schulz mit Gattin (Essen), Obltn. (Metz), Frau Generalarzt Zwicke (Saar-

ad nach der neuesten Fremdenliste u. a. ein-Prau Oberstaatsanwalt Hacker mit Tochter - Gutsbesitzer Freiherr von Freifrau von Schloss Hohenstein im Webergasse 38". — Rittergutsbesitzer Freid. Leyen im Hotel "Nassauer Hof". ajor z. D. Freiherr von Massenbach en im Hotel "Nassauer Hof". — Freiherr all aus Godesberg im Hotel "Nassauer Hof".

Astnachrichten aus Wiesbaden. Mangliche Schauspiele. Im Königlichen Theater

reitag nach mehrjähriger Pause Sudermanns Heimat" zur Aufführung.

denztheater. Zu Ehren Sudermanns, der jetzt Wird und dem das deutsche Theater und As Residenztheater manches zugkräftige Werk wird "Die Ehre" neugegeben. Dieses Werk, Male Sudermann berühmt machte und das Populärste ist, gelangt am Samstag, zur Aufführung. - Das Residenztheater

bereitet auch eine Gesangsposse vor "Der selige Balduin", Familienspiel von Urban und Wolff, Musik von dem bekannten Komponisten Kollo.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Auszeichnung. Dem Mitglied des Präsidiums der deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime (Wiesbaden), Herrn Justizrat Dr. Bloch (München), der zurzeit als Major im Felde steht, wurde das Eiserne Kreuz 1. Klasse verliehen.

 Königliche Schauspiele (Abonnements). Im Interesse einer geregelten Abfertigung des Publikums bittet die Intendantur, das erste Viertel des Abonnementsbetrages, unter Vorlage der Benachrichtigungskarte, in der nachstehenden Reihenfolge von 9 bis 1 Uhr vormittags an der Kasse des Königlichen Theaters (in der Kolonnade) einzuzahlen. Die Anmeldenummern: 1-200 am 17. Sept., 201-450 am 18. Sept., 451-750 am 19. Sept., 751-1000 am 20. Sept., 1001-1200 am 21. Sept., über 1200 am 22. Sept.

Im Kinephontheater gelangt ab heute Dienstag das Schauspiel "Friedrich Werders Sendung" zur Vorführung. Hans Land hat seinen Roman selbst für den Film bearbeitet und bekannte Berliner Schauspieler, wie Eva Speyer, Theodor Loos und Karl de Vogt schusen durch thre vollendete Darstellungskunst ein Werk von hohem Wert. Resel Orla entzückt aufs Neue in dem übermütigen Schwank "Gaugräfin Fiffi", während schöne Aufnahmen von Dresden und seiner malerischen Umgebung das reichhaltige Programm beschliessen.

Mainzer Stadttheater. Mit Shakespeares "Wintermärchen" eröffnete am Samstag das Mainzer Stadttheater die vierte Spielzeit unter Direktor H. Islaub. Das anspruchsvolle Werk hatte der neue Spielleiter Dr. F. Wendhausen sorgfältig vorbereitet und die Wiedergabe der tragenden Rollen war recht lobenswert. Humperdincks Begleitmusik, von Kapellmeister Weissleder diskret dirigiert, half über einige kleine Klippen hinweg. Das sehr zahlreich erschienene Publikum dankte durch lebhaften Beifall, der am Schluss alle Beteiligten auf die Szene rief. Nach Beendigung

der Vorstellung wurde den Theaterbesuchern ein zweites erfreuliches Wintermärchen geboten: Die Strassenlaternen, die während der Sommerzeit geruht hatten, leuchteten.

Literatur, Wissenschaft und Kunst

Theodor Storm-Feier der Universität Kiel. Die Universität Kiel veranstaltete kürzlich eine Vorfeier zu Theodor Storms 100. Geburtstag. Nachmittags 4 Uhr wurde in Düsternbrook eine Doppeleiche zu Storms Gedächtnis gepflanzt, wobei Prof. Dr. Eugen Wolff eine Ansprache hielt. Um 5 Uhr fand dann in der Aula der Universität die eigentliche Feier statt, bei der Prof. Dr. Eugen Wolff die Festrede hielt. Eingerahmt wurde der Vortrag durch Vorträge Stormscher Dichtungen und Lieder.

— Kleine Nachrichten. Rudolf Eucken, der hervorragende Philosoph der Universität Jena, wird demnlichst in
Leipzig ein Luther-Euch erscheinen lassen. Darin betrachtet
er die Gestalt des Reformators von neuen Gesichtspunkten
aus. Fachkreise sehen dem Erscheinen der Schrift mit besonderen Erwartungen entgegen.

Neues vom Tage.

- Die Eröffnung des Offenbacher Heimatmuseums fand vor einigen Tagen in Anwesenheit eines kleinen Kreises geladener Gäste in den Räumen des Isenburger Schlosses statt. Oberbürgermeister Dr. Dullo wies auf die hohe Bedeutung des Museums hin, das ein umfassendes Bild der Entwicklung Offenbachs bieten werde. Die Sammlung umfasst Offenbacher Drucke und Bildereien, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen. Besonders erwähnenswert ist die Sammlung Offenbacher Münzen. In ihr glänzt als wertvolles Stück der erste Offenbacher Goldgulden, den ein Mainzer Fürstbischof in Offenbach prägen liess.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter i. V. E. Peters, Wiesbaden. Fernsprecher 3690

Residenztheater.

ellendammerung", Schwanklustspiel in 3 Akten Impekoven und Carl Mathern.

Hard das mit einer Empfehlung des be-Hamburger Thaliatheaters kommt, wo es ener Spielzeit 70mal hintereinander aufgeführt Spielzeit 70mai minterchianoci also, Schwanklustangenen Samstag abend das Schwanklustdem verheissungsvollen Namen "Junggesellenein gut besetztes Hans 2 Stunden in Das Stück besitzt gesunden Humor, ist h Handlung und derbkräftig in seinem Witz. drei Akten möchten wir dem ersten den Vormen nicht nur was die Behandlung des seiten der Autoren anbelangt, sondern auch der Spielleistung des Ensembles. Damit des gesagt sein, dass die Leistung des h den beiden andern Akten nicht auf der sen ware; im Gegenteil, es wurde durchweg

hem lustigen Tübinger Korpsstudenten war Oberlehrer und ein eingefleischter Jung-Oberlehrer und ein eingeneiseiner Hausund uns im ersten Akt als Prof. Dr. and uns im ersten ast the so seine vorgestellt wird. Er hatte so seine Gymnasialprofessor in einer mittelgrossen

Stadt zugebracht, bis eines schönen Tages sein alter Freund und Korpsbruder Dr. med. Proppen auf der Bildfläche erscheint, um ihn der Mitwelt als brauchbaren, trunkfesten Menschen und Ehemann wiederzugeben. Es liegt schon im Interesse der Handlung, dass diese Metamorphose nicht ohne Kampf mit der Haushälterin Pauline Kuhlitz vor sich geht. Wir verdanken diesem Duell die schönsten Überraschungen aus dem Leben eines Junggesellen; die dadurch geschaffene Situationskomik war köstlich und doch wieder so

Wie schon erwähnt, waren die Künstler vollkommen den an sie gestellten Anforderungen gewachsen. Herr Hans Flieser gab den Oberlehrer mit einer Natürlichkeit, die von eingehendem Studium zeugt, während der Dr. Probben des Herrn Wilhelm Chandon in seinem urwüchsigen Humor unbezahlbar war. Beide Künstler wurden von Frau Mina Agte als die Haushälterin Pauline und Herrn Fritz Kleinke als Pedell Julius Casar aufs kräftigste unterstützt. Die kleineren Rollen lagen in den besten Händen. Am Schlusse eines jeden Aktes quittierte das dankbare Publikum gerne die vorzüglichen Leistungen der Künstler mit kräftigem Applaus. Auch die im Hause anwesenden Autoren mussten sich wiederholt auf der Bühne zeigen

H. E. P.

Storm über die Entstehung von Aquis Submersus.

Der Briefwechsel Storm-Heyse, der jetzt zum 100. Geburtstage Storms bei J. F. Lehmann erscheint, enthält eine interessante Ausserung des Dichters über die Quellen und die Entstehung seiner Meisternovelle Aquis Submersus. Heyse hatte Storm im Juni 1876 aufs herzlichste für das Werk gedankt: "Das ist von Deinem Allerbesten, ich glaube fast, Du hast nichts Besseres gemacht, nichts von so eigen herber Süsse und reinster Mannhaftigkeit des Schmerzes. Wo Du nur die prachtvollen Motive hergekriegt hast!" Das verriet ihm dann Storms Antwort: "Vor ein paar Jahren sah ich bei einem Besuche bei meinem Schwager Pastor Feddersen in dem 2 Meilen von hier liegenden nordfriesischen Dorfe Drelsdorf - es wird übrigens in unseren altfriesischen Dörfern jetzt meist plattdeutsch gesprochen in der alten Kirche die schlecht gemalten Bilder einer alten dortigen Predigerfamilie. Der eine Knabe war noch einmal als Leiche gemalt, ob mit einer und welcher Blume, entsinne ich mich nicht. Unter diesem Totenbilde standen, oder stehen noch, die merkwürdigen, harten Worte: 'Incuria servi aquis submersus.' (Infolge Nachlässigkeit des Knechtes ertrunken.) Hinter dem Pastorate war noch eine Koppel mit einer Wassergrube, wahrscheinlich hatte der Knecht den Knaben dort ertrinken lassen. Dies Bild ist mir immer von neuem nachgegangen. Da, vorigen Herbst, fuhr ich zu einer

8 Uhr.

Vormittags - Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags 11 Uhr.

| 1. | Choral: ,Es ist das Heil uns komi | nen | her". |
|----|-----------------------------------|-----|-----------|
| 2. | Ouverture zur Oper "Raymond" . | A. | Thomas |
| 3. | Finale aus der Oper "Martha" . | F. | v. Flotow |
| 4. | Nächtliche Runde | A. | Kautsky |
| 5. | Fantasie aus der Oper "Tann- | | |

häuser* R. Wagner 6. Kaiser Friedrich-Marsch . . . C. Friedemann

Nachmittags-Konzert.

422. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

| | | | | 100 | the world to the |
|----|-------------------------------|----|----|-----|------------------|
| 1. | Ouverture zur Oper "Stradella | 1" | | F. | v. Flotow |
| 2. | Ballettmusik aus "Ali Bala" | | 1. | | Cherubini |
| 3. | Grosser Marsch in H-moll . | | | | Schubert |
| 4. | Träumerei | | * | K. | Schumani |
| 5 | Onverture über Motive at | 18 | | | |

Rossinis "Stabat mater" Konzert-Walzer 7. Fantasie aus der Oper "Der

fliegende Hollander" R. Wagner F. Liszt 8. Chromatischer Galopp .

MORGENKLEIDER BLUSEN

Städtisches Kurorchester Leitung: Herr Hermann Jrmer, Stidlight Kurkapellmeister. J. S. Bad 1. Ouverture zu "Egmont" . W. A. Mon F. Schuber 3. Symphonie in einem Satze, D-dur 4. Impromptu in C-moll Meisslet 5. Stelzenfels am Rhein, Lied .

423. Abonneme

Trompete-Solo: Herr Ew Dietrel a) Nordische Weise G. Verdi b) Trautes Dämmerstündchen 7. Fantasie aus der Oper "Rigoletto"

KOSTÜME MÄNTEL PELZE

DAMEN-MODEN

4 Uhr.

LANGOASSE 20.

G. Mercadante

UNTERRÖCKE.

Taunus-Wein- u.

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume. = Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. - Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Park-Hotel Wilhelmstr. 36.

Von 12-2 Uhr im Biersaal

Einheitstisch zu Mk. 2.20. (Schöne Zimmer mit voller Verpflegung.)

Haeffners Hotel Wilhelma

Sonnenberger Strafse 2.

Feines, ruhigst gelegenes u. in jeder Hinsicht gepflegtes Haus allerersten Ranges.

2 Südseiten.

Entgegenkommende Preisvereinbarungen für Winteraufenthalt.

Hotel und Badhaus

Spiegelgasse 6. Spiegelgasse 6.

Thermalbäder aus eigener Quelle per Dutzend Mark 6 .- .

Grosse, neu eingerichtete Badehalle.

Damenhüte

Cylinder, Sammt- und Velourhüte,

ohne die jetzigen Tenerungszuschläge Koerwer Nachf., Langgasse 9.

Jeden Mittwoch 5 Uhr

in der Englischen Kirche Wilhelmstr., Ecke Frankfurterstrasse. Pfarrer Held, Missionsinspektor der Sudan-Pionier-Mission

Jeder Fremde liest das "Badeblatt".

Königliche Schauspiele,

Dienstag, den 18. September 1917, 192, Vorstellung.

Der Troubadour.

Grosse Oper in 4 Akten von Gluseppe Verdi. Nach dem Italienischen des S. Cammarano von H. Proch. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Eigentümer u. Leiter: Dr. H. Rauch . Dienstag, den 18. September 1917. Abends 7 Uhr.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig. Neuheit! - Zum 3, Male.

Junggesellendämmerung. Schwanklustspiel in 3 Akten von Toni Impekoven und Carl Mathern. Spielleitung: Feodor Bruhl,

Nach dem 1, und 2. Akte finden

grössere Pausen statt.

StadttheaterMainz

Leitung : Hans Islaub. Fernruf Nr. 268 Fernruf der Kasse Nr. 2817. Dienstag, den 18. September 1917.

Ungerades Abonnement.
Mittlere Preise.
S. Vorstellung im Abonnement.
Abonnementskarten Nr. 3. Der Wildschütz.

Komische Oper in 3 Akteu von Albert Lortzing. Uhr. Rede 10 Uhr. Anfang 7 Uhr.

NASSAUER HOP Wiesbaden

Täglich Tee- und Abendkonzerte.

 $(4^1/_2-6 \text{ Uhr.} - 8^1/_2-10^1/_2 \text{ Uhr.})$

V. Gebhardt, Hotel- u. Weingutsu Badhaus-Hotel Kranzplati

Rauenthal bei Eltville im Rheingau.

Damen- und Landheim Familien Pension direkt an der Haltestelle der Kleinbahn Eltville-Rauenthal. 15 Min. vom Rhein. — 15 Min. vom Kurhaus Schlangenbad i. T.

Angen, möbl.Zimm. u. gans Thermalquelle in jeder Elektr. Licht, Zentralheim Mittag- u. Abeudfisch zu Kalte Platten jeder Besten Kaffee und Teck Vorzügl. Vernflegung. Kieb - Herrliche Waldspaziergünge. Angenehme Unterhaltung. Vorzügl, Verpflegung. Kleine Preise. 494 V. Gebhardt, Besitzer.

Vorzügl. Verpflegung 1906. Für Familien besondere Ermässigungen

Soethestube Webergasse 37

Spezialität: Rheingauer Original-Weint Hotel Frankfurter Hof.



Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Vornehme Lichtspiele. Der mit Spannung erwartete erste Kunstfilm der neuen

Bernd Alder-Serie Das Bildnis des Dorian Gray.

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Oskar Wilde. Ist die Katze nicht zu Haus' . .

das erfolgreichste Lustspiel der Spielzeit 1917/18. @@@@@:@@@@@@

00000:000 Thalia.

am Kochbrannen

Kirchgasse 72 • Telep Erstes u. grüsstes Lichtspi Erstklassiges Kenstleens Vom 15.—18, September Erstannihrung!

Das Geheimnis
der Diamastel
Kriminal-Drama in 4 Abstel
Slegfried Dessare

Elli Nenbeck und Lotte gri

Erstanfishrens

Erstanfishrens

Lustspiel in 3 Akton von franklin

In dan 17 In der Hauptrelie: Lo 18 Bilder aus Oberfrants

Naturaufnahmen Anfang der letzten Abendu

00000:00

Erbschaftsinventur über Land, und während ich allein im Wagen lag, stieg die Geschichte in ihren wesentlichen Teilen vor mir auf; dann habe ich sie langsam, nur die besten Morgenstunden daran wendend, während 5 Monaten fertig geschrieben. Alles, ausser dem Obigen, an Vorgängen und Menschen, ist absolut erfunden, d. h. ausser einigem unserer Stadtchronik und Kieler und Hamburger Nachrichten entnommenen kulturhistorischen Drumherum. - Die Dorfkirche in der Dichtung ist übrigens die des unweit Husum gelegenen Dorfes Hattstett, wohin ich, wie in der Einleitung geschildert, oft mit dem Pastorensohn hinausging. Die Lokalitäten, Haus und Priesterkoppel sind nicht so dort vorhanden. Da hast Du nun eine richtige Rechenschaft. Jetzt will mir absolut nichts einfallen; vielleicht fange ich nun an, alt zu werden, ein Hexenschuss, an dem ich lange laboriert, macht vielleicht den Abschnitt. Und das ist vielleicht ganz gut; denn was soll meine eigentlich noch so unnatürlich junge Seele sonst

schliesslich auch mit ihrem alten Leibe anfangen! Nun also - Ihr kommt nicht gen Husum, Du und die Deine? Ich hätte Dich und was Dir am Herzen liegt, doch noch so gern einmal in meiner Heimat. Denk denn für nächstes Jahr einmal daran. Noch lebt ja auch meine alte Mutter in dem elterlichen Hause. Es ist hier nicht übel in unserer alten Stadt und gute Gesellen sind auch hier! Nur würdest Du ein nordisch Gebräu trinken müssen, an dem Du indes auch nicht verzagen solltest. Neulich war ich, kurz vor Pfingsten, zur silbernen Hochzeit meines Bruders in dem schönen, grünen Dorfe Hademarschen. Das war ein Fest! Welch eine Sippschaft, welch schöne blühende Jugend mit

Frühlingsblumen in den Haaren! Oben im Haus gehalins gehalin gehalin gehalin gehalin gehalin gehalin gehalin gehalin geh ihm ein Enkel des alten Asmus Claudius gl waren 23 Betten waren 23 Betten aufgeschlagen, und dann die schaft belegt: und as schaft belegt; und es ist so ein eigen Wesch Familie, das immer stimmt. Hätte Dich dor mögen! Die Stessen mögen! Die Ströme edlen Weins, die sich aus Bruders Keller ergossen, setzten mich in "Wie lange", fragte ein beauchen "Wie lange", fragte ein Vetter, gebrauches Deinen Keller leer zu trinken? Er bedachtes Augenblick und sante de Augenblick und sagte dann trocken: Vierzells

- Solange hatten er dann, 's ist was Schönes um so jeh mehle wenn's man nicht so rührend wär't berumalie wohl einmal bei der - Solange hatten wir freilich nicht Zeit wohl einmal bei der ganzen Sippschaft berunsch - Ist dieses Hademarscher Hochzeitsgestätet echteste Storm?

Bonn Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Apotheker Rent. m. Fr., Honnef

Fabr. m. Fr. Hr. Kfm., Wes r. Leutn. m. F Fri., Hambur Kfm., Dusse Frankfurt Kohlscheid

Hr. Stadtsek r., Pherfeld Komm.-R Hamburg m., Nürnber Homberg-Es d. Hamburg Offenbac il., Hannove Leutnant, Postvorste Hr. Insp., I Pfarrer u. K Oberstleut

Hr. Kfm. ir., Labee Ing., Di Kim., Honne Kfm., Lei Kim. m. Fr., Fr., Münch Hr., Frankf Fr., Berlin Rent. Architekt

ef. Br. Rittu Hy, Offizie Rittmeister dm, Worn Kim, Ber rosskim Oberlehrer Solingen Kfm., Ki **Fabrikbes** Kfm, Ber

Dir. in. Fr Zürich Kfin., Köln Fil., Elber Major m, I Kfm., Nil Westhofe Gr. Salz Lentmant Leipzig Hr ,Ober-Limburg aarbriicke Kirchheimi

Kim., Ch

Dissel

Cahmarzt n

Freilassin ingen degtnant Kim. Fabr., M Ahrweile Sobernheit m. Fam. Br. Kfm. Rina, B. Rina, B. Rina, In. F. Rina, In. F.

opim. May

DOM SU

Weberga

Biemers Hotel Regina

Zur Stadt Biebrich

Erbprinz Prinz Nikolas Nonnenhof

Hotel Berg

Grüner Wald Nassauer Hof

Prinz Nikolas

Nassauer Hof Fritz Reuterstr. 2

Gasthof Krug

Haus Pasqual Nassauer Hof Metropole u. Monopol

Haus Kruse

Palast-Hotel

Emserstr. 21

Palast, Hotel

Schwarzer Boek

Rose Nassauer Hof

Grüner Wald

Rose Nonnenhof

Christl. Hospiz II

Evangel, Hospia Metropole u. Monopol Grüner Wald

Europäischer Hof

Europäischer Hof Gasthof Krug

Nassauer Hof

Nassauer Hof Prinz Heinrich Haus Hilbig Pariser Hof

Hotel Central

Hotel Berg Grüner Wald

Fürstenhof

Goldenes Kreuz Zur Stadt Biebrich

Vater Rhein

Pariser Hof

Schützenhof

Nassauer Hof

Astoria-Hotel

Nassauer Hof Nonnenhof

Lessingstr. Nassauer Hof Grüner Wald

Biemers Hotel Regina

Zum neuen Adler

Nonnenhof Nonnenhof

Reichspost Augenheilanstalt Adelheidstr. 33

Gasthof Krug

Villa Rupprecht

Tages-Fremdenliste

Wiesbadener Badeblatt.

nach den Anmeldungen vom 15. September 1917.

| MARKET STATE OF THE STATE OF TH | |
|--|--|
| Hr. Essen | Nonnenhof |
| Bonn | Metropole u. Monopol |
| Hr. Kfm. m Fe Roelin | Panaion Columbia |
| Hr. Bonn Hr. Kfm. m. Fr., Berlin | Pension Columbia |
| the Charles of the Property | f Haus Kruse |
| h. Bent m D. W. | Evangel, Hospiz |
| March 1810 Through | Evangel, Hospiz |
| The state of the s | Hotel Berg |
| Hr. Kfm., Wesel Hr. Leutn. m. Begl., Br. Fr., Hamburg | Goldenes Kreuz |
| The state of the s | Villa Mercedes |
| The state of the s | |
| B.from Then | Evangel, Hospiz |
| R. Kon., Düsseldorf | Zum neuen Adler Zur Post |
| | The second secon |
| Fig. Frankfurt Rohlscheid | Evangel, Hospin |
| Hy St. 1 | Prinz Nikolas |
| Hr. Stadtsekretär m. Fr., Fr., Elberfeld Hr. KommRat. Rostock | Reckinghausen |
| Fr. Ph. Ph. | Gasthof Krug |
| The P- | Politiciaet. |
| Fr., Elberfeld Ilr., KommRat, Rostock Ilr., Hamburg Kim., Nürnberg Homberg-Essenberg | Nassauer Hol |
| | Rose |
| | Hotel Voge |
| Fri Fri Essenberg | Evangel, Hospin |
| Homberg-Essenberg | Evangel, Hospin |
| | Grüner Wald |
| | Evangel. Hospix |
| Fri Bentmant, | Grüner Wald |
| Hr Bochum | Nonnenhot |
| one rostvorsteher m. Fr., | Zum neuen Adler |
| Hr. Dr. Insp., Uelzen | Gasthof Krus |
| II. Kreisschulinsp., | Moritzfelde, Hotel Ber |
| and the street of the street o | alensee, Villa Rupprech |
| Bulletin Department of the Control o | ampera. |
| hr Rent., Spandau hr Leutnant, Braunschweig an, Hr. Kfm. m. Fr., Hamb | Goldenes Ros |
| a sale to the control of the control | Fürstenho |
| Min ir. Kim. m. Fr., Hamt | ourg Hotel Centre |
| h Leutnant, Braunschweig an, Hr. Kfm. m. Fr., Hamb an, Hr. Läbeck g. Hr. Labeck g. Hr. Ing., Duisburg ib. Kim. | Evangel, Hospi |
| Hr. Ing., Duisburg ir Oberleutnant Kim., Hounef | Zur Stadt Biebric |
| W. K. Dorleutnant | Biemers Hotel Regin |
| Honnef | Zur Stadt Biebric |

nzert

chester.

iur

ctzel

bontements-Kor.

er, Städtischer

J. S. Bach W. A. Moza

F. Schubert

Meissler

. O. Köhler

to* G. Verdi

RÖCKE.

nzerte.

I. Weingutst

Viesbaden. Hotel Kranzpla

Kochbrunnen.

Zimm. u. gano juelle in jeder t. Zentraiheisu

bendtisch gu Platten jeder fee und Tees

pflegung. Klen lephon 1906.

issigungen

ginal-Weine

30:00S

72 • Telephi Trüsstes Lichtsph

ler Diamantisis

Drama in 4 Akis

den Hauptrollen ge

rstanffihrung! Theaterprint 3 Akten von Frank

Hanptrolie: Lo Yalis

letzten Abender 81/2 Chr.

aus Oberfrante

Oben im Hause

igen Wesen in un latte Dich dort

en mich in wie gebrauchen sich Er bedachte weiten. Vierzehn weiten. Vierzehn weiten so ein noch war ich nech gebrar en so ein noch gebrar en so ein en

iges Künstler 15.—18 September restaufführung!

Uhr.)

Villa Rupprecht Grüner Wald Wilhelma Fr., Berlin Rent, m. Fr., Erfurt Architekt m. Fr., Emmendingen Hotel Oranien Zum neuen Adler sorf, Hr. Rittmeister, on, Hr. Offizier m. Fr., Münster i. W. Nassauer Hof

Kfm., Honnef Kfm., Leipzig Kfm. m. Fr., Berlin

Fr., München

IIr., Frankfurt

| | 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 |
|--|--|
| Br. Rittmeister m. Fr., Klein-Dami | Imperial |
| Rittmeister on Ph. White Pour! | tz Schützenhoi |
| dr. Rittmeister m. Fr., Klein-Dami Br. Kim., Worms | tz Schutzenhor |
| Hr Ke Worms | |
| H, C. Berlin | Gritner Wald |
| Hr Corosskim., Hagenau | Zum Bären |
| P. Oorlehrer, Malheim (Ruler) | Prinz Nikolas |
| or Kim., Worms Ir Kim., Berlin Ir Grosskim., Hagenau Ir Gosskim., Hagenau R. Solingen Ir Kim., Köln Ir Solingen | Imperial |
| Kim Vet | Griner Wald |
| Pabell Com | THE RESERVE OF THE PARTY OF THE |
| Recorded Dresden | Schwarzer Bock |
| He Berlin Metr | opole u. Monopol |
| Br. Kfm., Köln In Fabrikbes., Dresden Rfm., Berlin Metro Kfm., Berlin Jr. Dir. m. Fr., Köln R. San-Rat Dr. m. Fr., Köln R. San-Rat Dr. m. Fr., Köln | Pariser Ho |
| Pr Mr. in Fr Berlin | Rose |
| II. San. Berlin Metrolin San. Rat Dr. m. Fr., Köln D. Zurich Kim., Köln A. Frl., Elberfeld Major m., Fr., Juist (Nordsee) | Nonnenhot |
| Min., Kat. | Carlinga Wald |
| The Part of the Pa | - Gruner Avane |
| Make Elberfeld | Evangel, Hospia |
| | Haus Winter |
| Am, Fri., Eiberfeld II. Major m, Fr., Juist (Nordsee) II. Kfm., Nürnberg Metre Westbofen | opole u. Monopol |
| Br. Kfm., Elberfeld Br. Kfm., Nürnberg Metro Fr. Westhofen | Augenheilanstalt |
| Fr. Ger m, Fr., Juist (Nordsee) Fr. Kfm., Nürnberg Metro Fr. Westhofen H. Gr. Salze | Pariser Hol |
| En Louisung De atil Ca Cales | Pariser Hot |
| be being br, pmi, Gr. Saize | Pariser Ro |
| Pr. Westhofen Hr Gr. Salze Hr Leutinant Dr. phil., Gr. Salze Hr Ol. | Palast-Hote |
| | |

| Br. January Dr. phil., Gr. Salze | Pariser Hof | Länkenbael |
|--|-------------------|-------------|
| Br. Leipzig | Palast-Hotel | Lorenz, Hi |
| of the part of the Startegar | le | Ludwig, F |
| Limburg | Europäischer Hof | - 100 Maria |
| Lamburg | Hotel Central | Madelung, |
| | Grüner Wald | Mak, Fr., |
| h Mrchheimholanden | Pariser Hof | Martin, Fr |
| Limburg karbrücken kirchheimbolanden Kim, Chemnitz | Griner Wald | Freiherr v |
| kirchheimbolanden Kim., Chemnitz Zahnarzt m. Fr., Schwelm B., Düsseldorf | Goldenes Kreuz | |
| Harris Barres I. S. Control of the C | Taunus-Hotel | Mayer, Hr |
| | Pariser Hof | Meffert, H |
| Proceed Partners | | Menz, Fr., |
| BUSINESS AND STREET | Imperial | |
| Bad Ems. Berlin | ners Hotel Regina | Mertens, F |
| The state of the s | Schützenhof | Metternich |
| | Zum neuen Adler | Meyer, Hr |
| Ahrweiler Ahrweiler Schernheim Riv Geestemünde Ry a. Fam., Krefeld My med., Schöneberg | Zum neuen Adler | Möller, Hr |
| Sohowiter | Hotel Berg | Mönnekes, |
| The Country of the Co | Augenheilanstalt | Mons, Hr. |
| Palar Gerstemfinde Br. a. Fam., Krefeld br. med., Schöneberg | Europäischer Hof | Muck, Hr. |
| Fam., Krefeld | Gasthof Krug | Müller, Ha |
| Burn Schöneberg | Europäischer Hof | Müller, H |
| h Resteinfurt | Nassauer Hof | Mischenbo |
| h, m. Fam., Krefeld h, m. Fam., Krefeld h, med., Schöneberg hars Steinfurt h, Kfm. m. Fr., Düsseldorf | Taunus-Hotel | Nebe, Frl. |
| Paleis Palein Met | ropole u. Monopol | Netter, Il: |
| Past Serlin Grune | wald Wilhelma | Nenhans, 1 |
| Br bor m. Fr., Budow i. Pomm. | Christl. Hospix I | Ober, Hr., |
| harg-Steinfurt Ri Kfm. m. Fr., Düsseldori Frieger, Berlin Met Abrikdir. m. Fr., Berlin-Grune Pastor m. Fr., Budow i, Pomm- lir Kfm., Berlin lir Kfm., Kirchheimbolanden | Schwarzer Bock | Odefey, B |
| Kirchheimbolanden | Griner Wald | Pans, Fr., |
| Ratio | Goldenes Ross | Pabst, Hr. |
| Br Kfm., Berlin Br Kfm., Kfm., Kirchheimbolanden Kfm., m., Fr., Bonn | Wiesbadener Hof | |
| | | |

| nach den Anmerbungen vom 10. o | chrei |
|--|-------|
| Rabermeier, Hr. Kim. m. Fr., Hamburg Hacker, Fr. Oberstaatsanwalt m. Tochter, | |
| vom Hagen, Hr. Kfm., Schwelm Haltenhoff, Hr. Leutnant, | Н |
| Harbach, Hr. Kfm. m. Fr., Speyer Hartwig, Fr. Reedereibes. Stettin | G |
| Haupt, Hr. Kfm., Wetzlar | |
| Haus, Hr. Fabrikbes., Berlin | 77. |
| Hauth, Hr. Hauptm. m. Fr., Bregenz | Eur |
| Haymann, Hr. Kfm., Saarbrücken | Wie |
| Heide, Hr., | |
| v. Hemmer, Hr. Ing., Sterkrade | |
| Henn, Hr. Unterargt, | |
| Herrmann, Fri., Zerbst | 10 |
| Heydt, Frl., Binshausen | E |
| Hink, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Nauheim | Zur |
| Hochwart, Hr. Kfm. m. Fr., Soest | E |
| Höhle, Fri., Barmen | F |
| Hoffarth, Hr. Kfm., Frankfurt | |
| Hofmann, Frl., Meiningen | |
| Hogarten, Hr. Kfm., Barmen | |
| Holger, Hr. Oberleutnant, | |
| Holmhold, Hr. Kfm., | |
| Holzapfel, Hr. Architekt m. Fr., Eschwer | ge |
| Hommel, Hr. Rent. m. Fr., Köln | E |
| Horst, Fr. m .Fam., Barmen | P. |
| Ickler, Hr. Kfm., Solingen | |
| The state of the s | |

Pelze, Hr .Kfm. m. Fr., Neuss Grüner Wald Peter, Hr., Ebersberg Peters, Hr. Kfm. m. Fr., Boehum Villa Helene lotel Dahlheim Peters, Hr. KIm. m. Fr., Boenum
Philippi, Fr.,
Pitt, Hr., Ahrweiler
Plaut, Fr., Gelsenkirchen
Pohl, Hr. Lehrer m.,Fr., Frankfurt
von Porenberg, Fr. Hptm., Braunschweig
Port, Fr., Saarbrücken
Pahinowitz, Hr. Kim. Leinzig Quisisana Grüner Wald oldenes Kreuz Nonnenhof Prinz Nikolas ropäischer Hof esbadener Hof Rabinowitz, Hr. Kfm., Leipzig Rave, Frl., Münster Rebmann, Hr. Kfm., Lindenberg Hotel Central Nassauer Hof Nonnenhof Reifenrath, Hr. Fabr. m. Sohn, Siegen Reiter, Hr. Leutn. m. Fr., Hatzfeld von Remesse, Hr. Oberleutn. vangel. Hospiz Evangel, Hospiz Stadt Biebrich Hotel Berg vangel. Hospiz Hotel Dahlheim Ritters Hotel Imperial Rose Minerva Villa Hertha Villa Mercedes Evangel, Hospiz Webergasse 38

von Remesse, Hr. Oberleutn.

Rermie, Fr., Essen
Reuter, Hr., Würges
Rheinboldt, Frl. Lehrerin, Lichtenthal
Rhonheimer, Hr. Fabr., Mannheim
Richter, Hr. Assessor, Stargard
Freiherr von Rigal, Godesberg
Rimmela, Hr. Amtmann, Tiehau
Ritz, Fr. m. Frl. u. Bed., Hamburg
Roland-Lücke, Fr., Charlottenburg
Rolinek, Fr., Burgsteinfurt
Rolshoven, Hr. Leutn., Köln
Rosenau, Hr. m. Fam., Kissingen
Rossteutscher, Fr., Berlin
Roth, Hr. Hotelbes., Berlin
Ruckes, Fr., Oberlahnstein
Rudeloff, Fr., Hamburg
Rullmann, Hr., Rullmann, Hr., Rummele, Hr. Amtmann, Tichau Sahl, Hr., Wismar Zur S Salomon, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Posen Zur Stadt Aschaffenburg Salomon, Hr. Rechtsanwalt n Sartori, Fr., Kiel Schank, Fr., Ettlingen Scheidt, Fr., Mannheim-Scherer, Hr., Lauterbach Schickel, Fr., Oberlahnstein Schiedler, Hr., Wehdel Schiedler, Hr., Minchen Schlegel, Hr. Rittm., Schleif, Hr. De. Hotm. Min. Schleif, Hr. Dr. Hptm., Münster Europäisch Schloesser, Fr. Rent., Köln Europäisch Schlösser, Hr. Fabr, Ing. m. Fr., Heidelberg Gastho Schlote, Hr. Kgl. Oberamtmann m. Fr., Reinhausen

Schmeesen, Hr. Ing., Sterkrade Schmidt, Hr. Kfm., Zoppot Schmiedehen, Hr., Berlin Schmiltnsky, Hr., Hamburg Schmittmann, Hr. Fabr., Mühlheim Schmittmann, Hr. Schneider, Fr., Nassaner Hof Europäischer Hof Schneider, Fr.,
Schrader, Fr.,
Schulz, Hr. Leutn. m. Fr., Essen
Schulz, Frl., Nordhausen
Schulte-Rousfeld. Hr. Gutshes, Langenberg
Webergasse 38
Schulte-Rousfeld. Webergasse 38
Schulte-Rousfeld. Hr. Gutshes, Langenberg
Webergasse 38
Schulte-Rousfeld. Hr. Gutshes, Langenberg Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Ulm Zu Seeleufreund, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg Seidel, Hr. m. Fr., Friedrichroda Speier, Fr., Heldenbergen Hotel Vogel Augenheilanstalt Spiezer, Fr., Thalwinkel Stade, Hr. Rent., Basel Stahl, Frl., Detmold Steenken, Fr. m. Begl., Bremen Stein, Hr. Gutsbes, m. Fam., Auweiler Villa Rupprecht Pension Schmidt Rhein-Hotel Stein, Hr., Collsbes, M. Fain, Adweller Stein, Hr., Stephany, Hr. Oberleutn., Mctz Stranch, Hr. Leutn., M.-Gladbach Strehl, Hr. Prof. Dr., Danzig-Langfuhr Sturma, Hr., Daranstadt Süsskind, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz Zum neuen Adler Grüner Wald Evangel. Hospiz Zur Stadt Biebrich Europäischer Hof

Thies, Hr., Weimar Thome, Hr., Kfm., Köln Thorns, Hr., Ing. m. Fr., Lübeck Treeck, Hr. Fabr., Dortmund Schwarzer Bock Ude, Hr. Fabr., Bremen Wafler, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Nürnberg Wagner, Hr. Medizinalrat Dr. med., Rodack Gasthof Krug Grüner Wald Europäischer Hof Wagner, Frl., Neubrandenburg von Waldthausen, Hr. Bergassessor, Essen Walter, Fr., Brüssel Wassermann "Fr., Leipzig Weiler, Hr. Rent., Mülheim Weiss, Fr. m. Sohn, Nürnber Wendler, Fr., Offenburg Winkler, Hr. Kfm., Halle Winzer, Fr., Winzer, Fr., Lg.-Schwalbach Witt, Fr., Witt, Fr., Evangel. Hospix Witt, Fr., Oberlehrer m. Tochter, Düsseldorf, Prinz Nikolas Wrocklage, Fr., Vehs Evangel. Hospix

HOTEL QUISISANA am Kurhaus. — Fremdenliste vom 15. September 1917.

Solms Hauptm. Frau Hockmeyer Fil Bachmann, Erzell, Generalleut, v. Blumenthal, Hauptm v. Kamecke, Bataill, Arzt Gutowitz, Frau Anna Zacher, Freifrau Lehrer hat Töchtern Jozsi u. Margot, Rittm. Ende. Major Nahmmacher, Freifrau v. Beust. Frau Bock. Herr Albert Funke. Dr. O. Graeve, Hauptm. Bräutigam. Herr Graf von Pfeil, Major. Oberstleut. Oestereich u. Frau. Freiherr Lehr r von Lehrstädt u. Frl. Tochter. Rittm. Kröcher, Frau von Detmering. Frau von Hill, Frau. Frau May. Universitätsprofessor Coenvers. Oberfeut. Nathusius. Frl. H. Pock. Leutn. Balogh. Hauptm. Lehment u. Frau. Frl. Erna Hentschel, Professor Dieckhof u. Frau. Schwester Frl, von Boett cher. Leut, Haltenhoff. Bittm. Hau child.

klers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau). — Von Einhelmischen und Kurgüsten am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich, elegante Räume. — Hygiemisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Fernsprecher 2385.





Bringt ever Gold zur Reichsbank

Gasthof. Eltville.

Herriicher Garten, direkt am Rhein gelegen. Spezialität: Original Rheingauer Weine

-- Anerkannt gute Verpflegung. ---

Besitzer: Jean Iffland.

Ickler, Hr. Kfm., Solingen Grüner Wald Freiherr v. Imhoff, Hv. Gutsbes. m. Freifrau, Schloss Hohenstein Iserz, Hr. Leutnant Hotel Berg Nonnenhof Jakobs, Hr., Bickendorf Jarren, Frl., Hamburg Zur Stadt Biebrich John, Hr. Kapellmeister, Krefeld Gasthof Krug Jung, Hr. Oberleutn. a. D., Eberswalde Nassauer Hof

| Jeder Fremde liest das " | Badeblatt". |
|---|--------------------------------|
| ELITORNO AT RESIMENTATION OF THE | THE PERSONAL PROPERTY. |
| Kaltner, Frl., Nürnberg | Zur Stadt Biebrich |
| Kamphoff, Hr. m. Fr., | Wiesbadener Hof |
| Kann, Fr., Nürnberg | Rose |
| Kattwinkel, Fr., Wermelskirchen | Nerotal 71 |
| Kaufmann, Hr. Kunsthistoriker, Münche | |
| Kaufmann, Hr. Rechtsanwalt, München | Hous Kruse |
| Kayser, Hr. Architekt m. Fr., Ospahrück | Evangel, Hospiz |
| Keil, Fr., Halle | Christl, Hospiz II |
| Klang, Hr., Sondershausen | Dahlheim |
| Kiees, Hv. Kfm. m. Fr., Mainz | Karlshof |
| Kluthe, Hr. Ing., Duisburg | Zur Stadt Biebrich |
| Koch, Hr. Kfm., Wetzlar | Hotel Central |
| Koch, Frl., Düsseldorf | Evangel, Hospiz |
| Köckel, Frl., | Evangel Hospiz |
| Kraus, Hr. Gutshes, m. Fr. u. Nichte, | Friedland |
| | Hotel Vogel |
| Kröger, Fr., Berlin | Hotel Viktoria |
| Krückemeier, Frl., Engelsdorf | Primavera |
| Kuhuwein, Fri., | Reichspost |
| Kunath, Hr. Kim., Danzig | Prinz Heinrich |
| Lachemand, Fri., Schreibersdorf | Hotel Nizza |
| Lang, Hr. Rechtsunwalt Dr., Nürnberg | Imperial |
| Lautenschlager, Hr. Kfm., Berlin | Griner Wald |
| Lazarusson Hr. Kfm., Halensee | Grüner Wald |
| Lewinsohn, Hr. Kfm., Breslau | Schwarzer Bock Nassauer Hof |
| Freiherr v. d. Leyen, Hr. Rittergutsbes., | Nassauer Hoi |
| Lieser, Hr. Kfm., Ottweller | Hotel Berg |
| Linkenbach, Fr., Bad Ems | |
| Lorenz, Hr. Dr. med, m. Fr., Stuttgart | Margarethenhof |

Madelung, Hr. Univ.-Prof. m. Fam., Strassburg, Hotel Nizza Mak, Fr., Düsseldorf Martin, Fr., Simmern Reichspost Heidelberger Hof Freiherr von Massenbach, Hr. Generalmajor z. D., Aachen Nassauer Hof Mayer, Hr. Leutn., Berlin Meffert, Hr. Fabr., München Menz, Fr., Suhl Mertens, Fr., Troisdorf Metternich, Kind, Steinefrenz Meyer, Hr. Marineoberarzt Dr. med., Müller, Hr. K. St., av. Fr. Nicose Prinz Nikolas Hotel Berg Evangel, Hospiz Christl. Hospiz II Augenheilanstalt Taunus-Hotel Pring Nikolas

Ludwig, Fr., Bad Ems

Hr. Be Müschenborn, Hr. Fabr., Elberfeld Nebe, Fri., Bochum Netter, Hr. Rent., Strassburg Nenhaus, Fr. m. Kind, Bremen

Möller, Hr. Kfm. m. Fr., Nippes Mönnekes, Fr. m. Schwester, Bad Ems

Ober, Hr., Essen Odefey, Hr., Darmstadt Paus, Fr., Barmen Palst, Hr. Obering, m. Fr., Köln

Mons, Hr. Fabrikdir., Aken Muck, Hr. Dr. meds, Forbach Müller, Hr., Kirberg Gruner Wa

Hotel Berg Hotel Central Nonnenhot Dambachtal 30 Ritters Hotel Dotzheimerstr, 64 Reichspost Griner Wald Nassauer Hof

Zum neuen Adler Prinz Nikolas

Hotel Berg

Teutschebein, Fr.,

Wrocklage, Fr., Vehs Zinn, Frl. Godesberg Evangel, Hospiz Zinn, Frl. Godesberg Palast-Hotel Zwicke, Fr. Generalarzt, Saarbrücken

Hainerweg 1 Christl. Hospiz I Zur Stadt Biebrich Reichspost Zur Post

Zum Landsberg Christl. Hospiz I Haus Kruse

in Hotels, Cafés, Wirtschaften

stets das Wiesbadener Badeblatt.

Wir hitten unsere verehrl Leser, bei Bestellungen oder sonstigen

Anknüpfungen, welche auf Grund dier abgedruckter Anzeigen erfolgen,

sich stets auf das "Badeblatt" sa

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar

Nibelungen a Luther Stadt WORM

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden keiten Lutherdenkmal, roman, Dom, Paulusmuseum, Kathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal Stadinal altester israelit, Friedbof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadinal Luthe Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Inther

Fischzucht-Anstalt. Café-Restaurant.

Mitten im Walde, von der Endstation der elektr. Bahn — Unter der Eichen — in 25 Min. zu erreichen (idyllisch gelegen). — Schönster Ausflugsort Wiesbadens. — Spezialität: Schleier, Forellen.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbadel Amtliche Veröffentlichungen.

5. Jahrgang Nr. 168.

Dienstag, den 18. September 1917.

5. Jahrgang Nr. 168

Lebensmittelverteilung.

I. Warenausgabe.

In ber Woche vom 17. bis 23. September werben verteilt: 250 Gramm Gleifc und Burft gegen Abgabe von Gelb 1-10 ber Reicheffeifchtarte,

auf Gelb 28 und 24 ber Feitfarte, 60 Gramm Butter 250 Gramm Aunfthonig .. ber Rahrmittelfarte, 125 Gramm 28ürjeljuder " 100 Gramm Teigwaren

Der Preis je Pfund beträgt: Für Warfelzuder 36 Pf., Teig-waren 70 Pf., Dafergrüße 52 Pf., Runfthonig 60 Pf. und für 60 Gramm Butter 38 Pf.

II. Bertaufseinteilung.

 $9 - 10^{1/2}$. 101/2-121/2 . 2-31/2 . 90t-D n-3b) Butter und Aunfthonig : 8-10 Freitag 10-121/2 21/2 41/2 -8 -O Samitag

N-So Freitag nachmittag Sp-3 Camelao namittag c) Rabrmittel : Donnerstag bormittag nadmittag Freitag bormittag III. Mitteilungen.

Wegen ber moggefallenen Dilchbelieferung an borgugeberechtigte Rinder im 7.- 14. Lebensjahre werben bon jest ab bis auf meiteres auf bie Gettbeidrantungsmarten jeweilig biefelben Gettmengen abgegeben, wie auf bie Fett-Bollfarten.

Biesbaben, ben 16. September 1917.

Der Dagiftrat.

Berfauf von Rartoffeln.

Bon Montag, ben 17. b8. Die, ab erhalten bie Bribathaus-baltungen in benjenigen Rartoffelbertaufsftellen, bei benen fie als Runden eingeiragen find, auf das Feld 8 ber Kartoffeffarten je 10 Pfund Frihffartoffeln zum Preise von 9 Bfg. für das Pid. Hotels, Pensionen und Anftalten erhalten Kartoffeln auf

Biesbaben, ben 15. Geptember 1917.

Der Dagiftrat.

Bertauf von Rartoffeln.

Wegen Aufgabe bes Kartoffelgeichaftes Rr. 64. Beer, Bleich-ftrage 17, erhalten von heute ab die bafelbft eingeschriebenen Kunden ihre Kartoffeln in dem Geschäft Rr. 65, Schott, Bleichftrage 24.

Biesbaben, ben 15. September 1917.

Befannimachung

Laut Magiftrats-Beichluß ift ber Turnunterricht, fowie bie militarifche Borbereitung ber Jugend als obligatorifcher Unterricht in ber taufmannifchen fowie gewerblichen Fortbifbungofchute ein-

Der gena:inte Unterricht wird abends erteilt. Durch bie Ginführung biefes Unterrichts wird die Schulpflicht ber gewerblichen Fortbilbungafchule um 2 Stunden in der arbeitefreien Zeit erweitert. Bicobaben, ben 11. September 1917.

Der Magiftrat.

Metall-Mobilmadung.

Das Publifum wirb mit Bezugnahme auf Die mit ben Roblen-icheinen verteilten Aufrufe wieherholt erfucht, Einrichtungsgegenftande aus Rupfer und Rupferlegierungen in möglichft großer Menge balbigft gur Ablieferung ju bringen, ba mit bem 1. Oftober b. 38

bie Bramie von 1 Mart far 1 kg fortfallt. Gerner werden in der Metalljammelstelle noch sämtliche beichlagnahmte und nichtbeschlagnahmte Metalle angenommen und
es wird besonders barauf ausmertsam gemacht, daß noch sehr viel
Alaminiumgegenstände

jurfielbehalten werben, bie bringenb alsbalb abgeliefert werben

Biesbaben, ben 12. September 1917. Der Magiftrat. Beftandeaufnahme von Maffern.

Die Frift für die Ablieferung der ausgefüllten Melbevor-brude dei unserem Lebensmittelamt, Friedrichiragie 27, läuft am Montag, den 17. September d. 34. ab. Wer die vorge-ihriedense Anmeldung unterläßt, wird gemäß § 8 der Befannt-machung dom 28. Juni 1917-aber die Ginrichtung einer Neichs-fielle für Haßbewirtschaftung mit Gefängnis die zu einem Jahre und mit Geldstrafe die zu 10 000 Mt. oder mit einer dieser Strafen bestont. Reben der Strafe fann auf Einziehung der Fässer erfannt werden, auf die sich die Ruwiderbandlung bezieht, ohne Unterschied. werben, auf bie fich bie Buwiberhandlung begieht, ohne Unterichieb, ob fie bem Tater gehoren ober nicht.

Wiesbaben, ben 15. Geptember 1917.

Der Magiftrat.

Adtung Scharficiefen.

Mm 19., 20., 21., 24. und 26. Ceptember 1917 finbet von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im "Rabengrund" Sharfichteften ftatt.

Es wird gesperrt: Samtliches Gelande, einschliehlich ber Wege und Stragen,

bas von folgender Grenge um, eben wird : Friedrich Ronig . Weg, Ibfteinerftrage, Trompeterftraße, Weg hinter ber Rentmauer (bis jum Reffelbachtal) Weg Reffelbachtal, Gifchgucht gur Blatterftraße, Teufelsgrabenmeg bis gur Leichtweishohle"

Die vorgenannten Wege und Strofen, mit Ausnahme ber inner-halb bes abgesperrten Gelandes befindlichen geboren nicht gum Gefahrenbereich und find fur ben Berfehr freigegeben. Jagbichloß Blatte fann auf Diefen Wegen gefahrlos erreicht werben.

Bor bem Betreten bes abgeiperrten Gelandes wird megen ber

bamit verbundenen Lebensgefahr gewarnt. Das Betreten bes Schiegplages Rabengrund an ben Tagen, an benen nicht geschoffen werd, wird wegen Schonning ber Grasnuhung

Biesbaben, Den 6. September 1917. Gernifenfommenbr.

Befanntmachung.

Es wird hiermit wiederholt barauf aufmertfam gemocht, ba nach § 12 ber Atgifeorbnung für Die Stadt Biesbaben Beermein-Produzenten bes Stadtberings ihr Erzeugnis an Beerwein un mittelbar und langftens binnen 12 Stunden nach ber Relierung und Gintellerung ichriftlich bei uns bei Bermeibung ber in ber Atzifeorbnung angebrohten Defraubationsftrafen anzumelben haben. Formulare jur Anmelbung tonnen in unferer Buchhalterei, Ren-gaffe 8, unentgeftlich in Empfang genommen werden.
Biesbaben, ben 24. Juni 1917.

Geftorben:

Am 8. Geptember. 28me. Charlotte Maller, geb. Ring. 77 3 Am 8. September. Wwe. Charlotte Müller, geb. Kling. 77 J.
Buchbruckereibesiher Hermann Siebert, 56 J. Engelbert Sichner, 1 J.
Am 9. September. Rentiner August Weddigen. 75 J. Wes.
Marie Boch, geb. Weller, 56 J. Gebefran Anna Avieny, geb. Bayer,
53 J. Schuhmachermeister Wilhelm Klärner, 57 J. Karl Richter, 63 J.
Am 10. September. Paula Schebel, 12 J. Buchhäubler Richard
Lockmann, 73 J. Glafer Johannes Boum, 59 J.
Am 11. September. Poghartfabrikant Julius Keil, 64 J.
Wese. Philippine Berder, geb. Schmidt. 72 J. Ewald Krans,
11 Mon. Rentner Albert Kaufmann, 67 J. Modiffin Wwe. Unna

Friling, geb. Banber, 34 3.

Ronigl. Stanbesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Lebensmittelversorgung. Wir machen unsere Leser auf die im Anzeigenteil des hentigen Amtsblattes erscheinende Befannt-machung über die Lebensmittelverteilung für die Woche vom 17. die 23. September auswertsam und zwar beionders auf die nurer Ab-sah III gemachte Mitteilung über die Heitbeschräntungsmarten der Rinber im 7. bis 14. Bebensjahre, welche feither jum Milchbegug porungsberechtigt gewesen finb.

Preisuberidreitung fir Gier. Rach einer Mitteilung ber Stabtifden Preisprufungeftelle haben fich einzelne Butterhandlungen bei ber letten Berteilung 40 Pfg. je Gi bezahlen laffen, mahrend ber Preis vom Magiftrat auf Ss Bfg, bas Stud feigefett war. Die Preisprufungsftelle bittet bas, Publifum, fich etwa guviel bes gabte Betrage guruckerhatten zu laffen.

Bum Sandel mit Ferfeln. Someit bie Freigabe ber Spanferfel bis ju 30 Bfund Lebenbgemicht jum Bertauf ohne Fleisch-tarte ju übertriebenen Breisfteigerungen fubrt, haben bie Lanbesamter beziehungsweife in beren Muftrag bie Biebhanbelsverbanbe bas Recht unb bie Pflicht, angemeffene Sochftpreife feftjufeben. Die Biebhanbelsverbande fonnen auch ben Sandel mit Berteln unter Ausichluft bes freien Bertehrs übernehmen, mobei fie fin volle Unterbringung ber fiberichaffigen Fertel zu forgen haben. 3m8-besonbere werben fie biefe an Bebarfstommunalberbanbe zu liefern in ber Lage fein. Bloge Aussuhrverbote fur Fertel ohne folche

Bemietichaftung werben nicht jugelaffen. Die Bei-Schlachtung insbefondere ber Schlachthofzwang, wet verftanblich burch bie erfolgte Freigabe ber Rartenfreibet ferleifteilches nicht berührt.

Gine neue Reiche antnote über 20 Mart. bisberigen 20 Martideinen, ben Reichsbanfnoten und bet taffenschienen über biefen Betrag, tommt jest eine rem note über 2.) Mark. Es find fleine handliche Schrun-tigem, geripptem Papier gebruckt, bas über bie gant-eigenartig gemustertes Wasserzeichen enthält. Auf bet eigenartig gemustertes Wasserzeichen enthält. Auf bet eigenartig demustertes Wasserzeichen enthält. Auf bet nind bie üblichen Ausschliche Figuren, die Fallhorner und bie üblichen Ausschlichen und Rummern. Allgisepflicht der Beerenmeine Die Zeit b

Alfgifepflicht ber Berrenweine. Die Bet bereitung von Berren ufm. Weinen ift beranderfid. beffen mahnt bas Afgifeamt an die pfinflichte ginnt Wir wollen nicht felbfigefelterten Berrenweinmengen. Wir wollen auch an biefer Stelle auf Die Bestimmungen (Pari Atfaifeordnung hingumeifen, nach benen Weine und Chigenten bes Stadibertings ihr eigenes Erzeuguns an Obnivein binnen 12 Stunden nach ber Keiterung and ichriftlich bei bem Africant ichriftlich bet bem Afgifeamt, Rengasse 8, angumeben an verwenderde Formular zur Anmeldung wird in der bes Afgiseamts fostenlos verabsolgt. Richtanmebung finnbige ober verhatete Anmeldung ist durch bie g mit hoher Strafe — bis ju 300 DR, neben Ronts

Erfahinblen für bie minberbemittelte Bevoller Erfapfohlen Gefellichaft ift, wie bie "Leipziger Reueften thren Lefern mitteilen, vom Reichsamt bes Innern par Berteilung an bie minderbemittelte Bewolferung Million Baar Gejabfohlen verfchiebener Mrt gur ftellen. Bon biefer Blenge wird in biefen Zagen teilung von gunachft 500 0.0 Baaren begannen mertel fich um Erfahforien aus impragntertem Gil, um fohlen umb um Leberjohien, Die aus fleinen Ginden ? Die Cohlen werben an bie Gemeinben fibe nach eigenem Grmeffen an bie Gemeinden Rritt haben. Entweber werben bie Sohlen ben Berbraust geteilt, Die fie bann einem Te Sohlen ben Berbraust geteilt, die fie bann einem Schuhmacher jur Berarbet fonnen, ober bedürftige Berbraucher erhalten Anweilung ang eines Baares Erfalioblen, mobei bie Bateilung bet Schubmachergewerbe erfolgt. Die Bezugspreife bet etwa um ein Drittel unter bem jonft geltenben Rieit ifegen. Im Durchichmitt ben jonft geltenben unt liegen. Im Durchichmitt ber berichiebenen Groffen und Arten von Erfahsohlen, die jur Berteilung gelange normale Aleinverfanfspreis für ein Baar auf I.S. Die minderbemittelten Kreise werben die Soblen bereife von 1,30 bis 1,35 Mart erhalten. Die guter Beschapen in begetet werben bei Soblen ber beicht guter Beschapen in bereite Beichgestenten in bereite Beich bei ber beiten ber beiten ber ber bei ber bei ber bei ber bei ber bei ber bei ber beiten beiten ber ber beiten ber ber beiten ber bei ber bei ber bei ber beiten beiten ber beiten beiten ber bei ber bei bei ber beiten beiten beiten ber beiten beiten ber beiten beiten bei ber beiten bei ber beiten beiten bei ber beiten bei beiten bei beiten beiten bei beiten bei beiten bei beiten beiten bei beiten bei beiten bei bei beiten bei bei bei bei bei beite beiten bei beiten bei beiten bei beiten bei beiten beiten beiten bei beiten bei beiten beiten bei beiten beiten bei beiten beiten bei beiten bei beiten bei beiten beiten bei beiten beiten bei beiten beiten beiten bei beiten bei barleit fieben fie ben Beberfohlen, bie bei ber Be fnappheit ju Renaufertigungen Berwendung finden. Die Berftellung den Erfahfohlen ift ingwilden welde geforbert worben; es ift baber bestimmt barauf ju fommenben Winter jebermann feinen Bebarf an Raffe und Ralte ichugen, ohne Schwierigfeiten ge Gemeinichaftlicher Stellennachweis ber gu

Bereine im Danbelstammerbegirt Bicoon Bigemelbet und aus bem Bormonat übertragen Berging gemelbet und aus bem Bormonat übertragen Bigemelbet und auf bierbau wurden 22 beleht. 25 bereit melbet bei 11 offenen Stellen, hiervon munden 5 bei lanbifden hilfsbienft lagen einschliehlich ber Bemert. Bormonat 318 Melbungen vor bei 33 offenen au offenen famtlich befeht. Gefamtverfehr: 426 Bemerbet, 90 bejehte Siellen. In der Lehr fiellen gern Berichtemonat lebbalte Rachfrage nach Lehrlichten tinges Angebot gegenüberstand. Die herandidum taufunnnichen Rachwuchses in daher unter ger Zeitberhältmisten eine recht ichmieriae Grant Beitverhaltmiffen eine recht ichmierige Grast unb binhaber geworben. Bei ber taufmannifden unb vermittlung war bas Angebot ber Beichaftigund farf wie im Bormonat und überwogen berbei welhlichen Reperfet weiblichen Bewerber. Die Rachfrage für taufme hier am Plate etwas geringer, so bag auch weite faufm, Arbeitstrafte besteht. Den von ausrchrif melbeten Rudgang weiblicher Stellenfuchenbes nicht feftftellen. Bur tuchtige, felbftanbige geb im Berichtemonat ftets lebhafte Rachfrage bie betr. Bewerber raid untergebracht Mitten an bie Geidaftuftelle Wiesbaben, But be Der beer Conberneur ber Beftung Most

Befannimachung beröffentlicht: Rachtrog Ju g Rr. V. II. 206/11. 15. R. R. A. beireffenbeng ben Rufbanmbolz und ftebenben 15. Jonnat 1916, Rr. H. II. 235/8 17. ichlagnahme und Beftauberhebung von Huftbandig. Bom 18. Geptember 1917. Die Berbent in ber Biesbabener Beitung vom Samstag ben 15 Berantwortlicher Schriftleiter i. B. E. Beiers

Kur- un

remdenli Encheint tägli ptliste der anv

Bezugspreis eirachl, Amtsbla

ed and Oalerre ae Nummern der l

and Geschäf Femspr. Nr. 36

262.

Gesellsch extroffene Off

erzt Dr. All at Gattin (1 n), Stabsar, Doeblin (D amar mit Ga Hptm. D. Haack (H Baden). enberg (Nass itz), Major (Breslau), Ltr Lin Meyer, I (Duren), Majo Rexroth mit ack mit K mit Gattin Blankenburg) Frau Obers th (Berlin), I

Mingsh Wingsh Lebe (Oldenb aind nach o Grafin at Dr. jur. F when im H Ramark au ester Man Prinz 1 apraschil isbesitzer E an Hotel

Frau Obers

AUS Rich

Richar affretens in lange am aus "Lo der: Im T crzählung begleitung ur diese appliehlt crung.

> Neues iederbegin eser auf erscheiner der Wie chulen a Ranz bes iner ger intendant etrage starte, in br vorm

a der Ko 451-7 1000-

Sirkonze Mitt